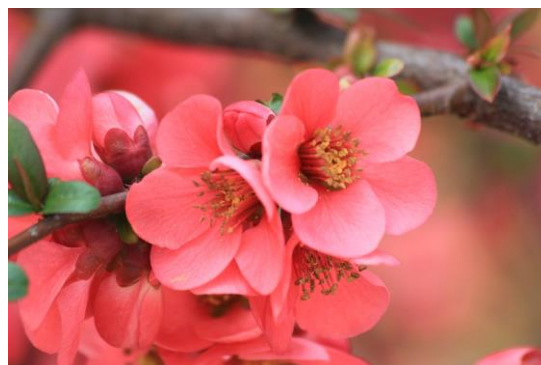


Newsletter 40, Frühling 2016



Präsidium: Verena Koshy

Telefon: 031/849 16 38

Mail: verena.koshy@kg-koeniz.ch

Bestellen/Abbestellen des Newsletters über: newsletter@dachverband-sozialdiakonin.ch

1. Stand der Motion Diakonie.ch

Die Umsetzung der Motion Diakonie nimmt langsam Form an. Der Bericht zur Totalrevision der „Übereinkunft sozial-diakonische Dienste“ liegt vor und wird bei den Mitgliedkirchen zur Konsultation vorgelegt. Die Konsultation behandelt die rechtliche Umwandlung der Totalrevision der Übereinkunft sozial-diakonische Dienste, damit sie mit dem Dach „Diakonie Schweiz“ kompatibel wird.

In der 2. Jahreshälfte wird die Steuergruppe unter der Leitung von Claudia Hubacher und Bernhard Egg die Aufgaben der vorgesehenen Arbeitsgruppen „Aus- und Weiterbildung“, „Projekte und Praxis“, „Grundlagen und Forschung“ sowie „Kirchen und Werke“ erarbeiten. Sobald die Aufgaben geklärt sind, können auch Mitglieder für die Arbeitsgruppen gesucht werden. Es ist wichtig, dass der Dachverband in den Arbeitsgruppen vertreten ist. Sobald mehr über die Aufgaben der Arbeitsgruppen bekannt ist, werde ich informieren. Ich bitte euch aber bereits heute, überlegt in den Kapiteln, welche kompetenten SozialdiakonInnen in die eine oder andere Arbeitsgruppe entsandt werden könnten.

2. Neue Homepage

Immer wieder werden wir gefragt, wie man Sozialdiakon/Sozialdiakonin werden kann. Nun wurde im Auftrag des Diakonrates eine spezielle Homepage aufgeschaltet. Unter www.sozialdiakonin-werden.ch kann nachgelesen werden, welche Möglichkeiten bestehen, als Quereinsteiger in unseren Beruf einsteigen zu können.

3. Informationen aus dem Vorstand

Der Vorstand beschäftigt sich neben dem Vorbereiten der nächsten Delegiertenversammlung vom 6. Juni in Zürich und der Motion Diakonie Schweiz auch mit unseren Partnerorganisationen. Beiträge zahlen wir an die Evang. Frauen Schweiz, Savoir Social, BVS (Berufsverbände Sozialbereich Schweiz) und diakonie.ch/IG-Werke. Nach Möglichkeit nahm die Präsidentin an den Jahresversammlungen teil.

In loser Folge werden wir nun in einem Newsletter die einzelnen Organisationen vorstellen.

Wir beginnen mit IG Werke:

Wie bereits aus dem Namen hervorgeht, sind in dieser Organisation verschiedene Werke, die diakonisch arbeiten, zusammen geschlossen wie zum Beispiel Diakonische Stadtarbeit Elim, Basel; Diakoniewerke Bethanien; Evang.-ref. Diakonengemeinschaft Greifensee; Stiftung Diakoniewerk Neumünster. Die IG-Werke ist eine Folgeorganisation des 2010 abgeschlossenen Diakonieverbandes Schweiz.

Auf der Webseite www.diakonieforum.ch wird über Kurse, Veranstaltungen und auch Stellenangebote informiert. Es besteht die Mitgliedschaft zu Eurodiaconia. Darin sind Kirchen und christliche NGO's aus Europa vereint.

Uns gibt die Mitgliedschaft Gelegenheit, mit Diakonischen Werken Erfahrungen auszutauschen. An den von der Präsidentin besuchten Veranstaltungen war es immer interessant, von ihren Problemen zu hören. Interessant sind auch die „Greifensee-Treffen“. Im Oktober 2015 war das Thema „Professionalität und Haltung – ein Widerspruch?“. Referiert hat Christoph Kassel, Leiter des Fachspitals „Sune-Egge“ in Zürich.

4. Mission 21, Basel

Mission 21 in Basel bietet neben ihrer bekannten Tätigkeit im Bereich der Auslandhilfe auch Kurse an. Nächste Kurse sind:

Kurse für Jugendliche und Erwachsene (Frauen, OeME, Seniorenarbeit u.a.) zu den Themen interreligiöse Friedensarbeit, Älter werden weltweit, interkulturelle Kommunikation, Mission erfüllt? Basel – ein Ort mit Verbindung in alle Welt etc.

>> www.mission-21.org/de/kurse-und-veranstaltungen

Angebote für Jugendliche: Events, Austausch, Begegnungscamps und Kurzzeiteinsätze für junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren,

>> www.mission-21.org/young

Material für Unterricht und Gottesdienst zu Frieden, Bildung, Mission, Gesundheit, weltweite Kirche etc.

>> www.mission-21.org/download

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Mission 21, Abteilung Bildung Austausch Forschung

5. Campus Kappel, Theologie Woche für junge Menschen

Der Campus Kappel gibt Gelegenheit, seine eigene Überzeugung zu erforschen. Dazu ladne wir junge Menschen ein ins modern ausgebaute, geschichtsträchtige Tagungszentrum Kloster Kappel, wunderschön gelegen zwischen Zürich- und Zugersee. Gemeinsam mit anderen jungen Menschen wird theologischen, ethischen und existenziellen Fragen auf den Grund gegangen. 5 erlebnisreiche Tage in toller Gemeinschaft ! Nähere Auskunft www.campuskappel.ch.

6. Allgemeine Informationen

Der Newsletter des Dachverbandes soll auch eine Austauschplattform für die Mitglieder und Partnerorganisationen sein. Redaktionsschluss für den Newsletter 41, Sommer 2016 ist der 20. Juni. Verschickt wird der nächste Newsletter vor den Sommerferien. Viele beschäftigen sich mit Asylbewerbern und Flüchtlinge. Im nächsten Newsletter möchte ich auf dieses Thema eingehen. Gerne nehme ich Hinweise auf interessante Angebote entgegen. Wie gehen Kirchgemeinden mit dem Thema um? Wer von euch beschäftigt sich mit den Problemen der Asylbewerber? Sind wir als SozialdiakonInnen darauf vorbereitet?

7. Termine

Diakoniekonferenz des SEK: 10. Mai in Bern zum Thema „Flüchtlinge – was können wir tun? Weitere Informationen auf der Homepage des SEK

Delegiertenversammlung: 6. Juni, in Zürich. Die Einladung zur Delegiertenversammlung wird anfangs Mai verschickt werden.

Präsidien- und Delegiertenversammlung: 31. Oktober in Zürich



